



Korschenbroich, den 22.11.2022

Protokoll

der Jahreshauptversammlung des Turnverein Steinforth-Rubbelrath 1974 e.V.
am Dienstag, den 15.11.2022, 19.30 Uhr

Am Dienstag, dem 15.11.2022, 19.30 Uhr fand in der Sporthalle Steinforth die Jahreshauptversammlung des Turnvereins Steinforth-Rubbelrath e.V. statt.

Der 1. Vorsitzende Dagobert Scholz begrüßte als Versammlungsleiter 22 stimmberechtigte Mitglieder. Damit war die Versammlung beschlussfähig.

Dagobert Scholz fungierte auch als Protokollführer.

Die Einladung zur Jahreshauptversammlung wurde den Mitgliedern mit folgenden Tagesordnungspunkten form- und fristgerecht zugestellt:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bestand Mitglieder Jahresbeginn 2022
4. Jahresrückblick durch Ellen Schotten
5. Ehrung 25jährige Mitgliedschaft
6. Kassenbericht durch Barbara Schwarz
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahlen von 2. Vors., Geschäftsführer, beiden Integrationsbeauftragten, 1 Kassenprüfer, Hinweis an Alexandra Schmitz zu Neuwahlen bei der Vereinsjugend
10. Situation Übungsleiter
11. Situation Training/Kurse
12. Sanierung der Sporthalle, Sachstand
13. Sporthalle soll wieder Flüchtlingsunterkunft werden, Sachstand
14. Sonstiges

Punkt 1 bis 3 – Begrüßung und Zustandsbericht zum Verein

Dagobert Scholz begrüßte alle anwesenden Mitglieder und bat um eine Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder des Vereins und auch der Verstorbenen aus der Ortschaft Steinforth-Rubbelrath.

Er berichtete, dass der Verein zum Jahresbeginn 2022 260 Mitglieder hatte, unauffällig abnehmend, coronabedingt aber zu wenig Zuwächse.

- 1 -



Punkt 4 bis 5 – Jahresrückblick durch Ellen, Ehrung

Der sportliche Rückblick des Vereins wurde von Ellen Schotten vorgetragen. Die Details sind aus dem beigefügten Bericht zu entnehmen.

Schließlich wurden noch Vereinsmitglieder für ihre 25jährige Mitgliedschaft geehrt.

25 Jahre Mitglied sind:

**Andrea Dyckers
Raphaela Sieben**

Punkt 6 – Kassenbericht

Schatzmeisterin Barbara Schwarz trug ausführlich und ordnungsgemäß den Kassenbericht des Vereins vor. Es gab keine Beanstandungen. Der Vorstand bedankte sich für die gute Arbeit.

Punkt 7 bis 8 – Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung des Vorstandes

Die Kasse wurde von dem Kassenprüfern Matthias Hilmer und Alexandra Schmitz überprüft. Alexandra trug vor. Sie bescheinigte der Schatzmeisterin eine ordnungsgemäße und übersichtliche Kassenführung. Sie bedankte sich im Namen der Mitglieder für die gute Arbeit und bat die Versammlungsteilnehmer um Entlastung des Vorstandes.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (für die Entlastung)

Punkt 9 – Neuwahlen

Es fanden turnusmäßig Neuwahlen statt.

Dagobert fungierte als Wahlleiter.

2. Vorsitzender

Die Funktion bleibt weiterhin unbesetzt, da sich niemand bereit erklärte, die Aufgabe zu übernehmen.

Geschäftsführer

Die Funktion bleibt weiterhin unbesetzt, da sich niemand bereit erklärte, die Aufgabe zu übernehmen.



Integrationsbeauftragte

Auf Vorschlag von Dagobert wurde Andrea Dyckers wiedergewählt.

21 Ja-Stimmen, 1 x Enthaltung

Andrea nahm die Wahl an.

Auf Vorschlag von Dagobert wurde Willi Dyckers wiedergewählt.

21 Ja-Stimmen, 1 x Enthaltung

Willi nahm die Wahl an.

Kassenprüfer

Gabriele Wiese erklärte sich bereit, die Aufgabe zu übernehmen.

Auf Vorschlag von Dagobert wurde Gabriele Wiese gewählt.

21 Ja-Stimmen, 1 x Enthaltung

Gabriele nahm die Wahl an.

Somit setzt sich der Vorstand und der erweiterte Vorstand wie folgt zusammen

Vorsitz	Dagobert Scholz
Vertretung	unbesetzt
Geschäftsführer	unbesetzt
Kassenwart	Barbara Schwarz
Beisitzer	Brigitte Küppers und Johannes Hermanns
Integrationsbeauftragte	Andrea und Willi Dyckers
Vorsitz der Vereinsjugend	Alexandra Schmitz
	Wahlen stehen noch aus (Vereinsjugendtag)

Punkt 10 und 11 – Situation Übungsleiter, Trainings und Kurse

Der Verein hatte 2021 11 lizenzierte Übungsleiterinnen.

Die Lizenzen sind alle auch noch 2022 gültig.

Für das Jahr 2023 bleibt abzuklären, ob die Übungsleiterinnen

Britta Jäger

Ruth Rottes

Raphaela Sieben

weiterhin oder erneut einsetzbar sind.

Ellen hat ihre eigene Einsatzzeit für das wöchentliche Trainingsprogramm und das Angebot an Kursen reduziert.

Die Durchführung aller angebotenen Sporteinheiten bleibt durch die Übungsleiterinnen gesichert.

Die Beteiligung bei den Trainingseinheiten könnte größer sein.

Annette Esser hat ihr Training für „unsere jugendlichen Mädchen/Frauen“ aufgeben müssen, da die Beteiligung aufgrund von beruflicher Weiterbildung und Wegzug eingebrochen war. Wir werden das Angebot aber bei Bedarf wieder neu auflegen.

Das Kinder- und Jugendtraining mit Alexandra, Iris und Heike hat sich im Jahr 2022 stabilisiert. Es ist aber noch „Luft nach oben“.



Punkt 12 – Sanierung der Sporthalle, Sachstand

Alle Räume der Sporthalle sind bereits mit einer neuen Beleuchtung – LED – ausgestattet. Die Rechnung ist beglichen.

Die Erneuerung der Heizungsanlage ist beauftragt. Der Arbeitsbeginn ist noch im November/Dezember 2022 verabredet. Die Beendigung der Baumaßnahme entsprechend.

Eine Veränderung der Heizkörperanlage, gedämmt oder neu, wird noch im erweiterten Vorstand erörtert/beschlossen.

Punkt 13 – Sporthalle als Flüchtlingsunterkunft 2023

Die Stadt Korschenbroich hat vor, die Sporthalle Steinforth ab Januar 2023 als Flüchtlingsunterkunft zu nutzen.

Es gibt berechtigte Hoffnungen, daß dieses Vorhaben nicht durchgeführt wird und die Sporthalle dem Verein weiterhin als Trainingsstätte verbleibt.

Dazu stehen wir im ständigen Austausch mit Verantwortungsträgern der Stadt und den Sportverbänden SSV Korschenbroich und KSB Neuss.

Punkt 14 – Sonstiges

Ferdinand Schippers machte von den Vorstandsmitgliedern und Übungsleiterinnen noch Portrait-Aufnahmen für die Verwendung auf der Webseite.

Dagobert wies noch auf das 50jährige Bestehen des Vereins im Jahr 2024 hin.

Zur Vorbereitung eines Vereinsfestes sollte ein „Festausschuß“ eingerichtet werden.

Dazu wird in der nächsten Vorstandssitzung beraten.

Ende der Versammlung: 21.30 Uhr

Dagobert Scholz

1. Vorsitzender und Protokollführer